„Frühintervention bei erstauffälligen türkischen Drogenkonsument, die noch im Familienverbund leben – (Modifiziertes Konzept)“

Bundesmodellprojekt: tranVer

(19.05.2010)

Projekttagebuch

Vorbemerkung:

Ziel des Projekttagebuchs ist es, Entwicklungen und besondere Ereignisse im Projekt zu dokumentieren. Mit der modifizierten Modellkonzeption ist das Modellprojekt nicht mehr begrenzt auf zwei Modellmitarbeiter/innen sondern zielt auf das Team der Beratungsstelle insgesamt. Dabei sind u.a. Fragen des interkulturellen Verständnisses bzw. der Sichtweise, kulturspezifische Erfahrungen, besondere Schwierigkeiten und Hemmnisse aber auch Highlights von Interesse.

Das Tagebuch sollte von allen Teammitgliedern „locker“ geführt werden, d.h. kurz und knapp sollten die entsprechenden Notizen in das Tagebuch eingetragen werden. Durch die Identifikation des/der Autors/in (Vorname) sind später ggf. Nachfragen möglich.

Das Tagebuch wird am Ende jeden Quartals an die Evaluation gesandt.

Tagebuch:

Datum	Notiz: Ereignis/Erfahrung/Anlass etc.	Autor/in
19.5.10	Teambesprechung zur modifizierten Modellkonzeption, insgesamt positive Resonanz, Unterschiede in der Sichtweise interkultureller Arbeit, Entwicklungsprozess des Teams als Teil des Modellprojekts	Wilfried